

**19. Wahlperiode**

## **Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Niklas Schenker (LINKE)**

vom 10. Juli 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Juli 2024)

zum Thema:

**Wie ist die Wohnsituation in der Paul-Hertz-Siedlung in Charlottenburg-Wilmersdorf?**

und **Antwort** vom 26. Juli 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Juli 2024)

Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Niklas Schenker (Linke)  
über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/19700  
vom 10. Juli 2024

über Wie ist die Wohnsituation in der Paul-Hertz-Siedlung in Charlottenburg-Wilmersdorf?

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft teilweise Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher das landeseigene Wohnungsunternehmen Gewobag Wohnungsbau-Aktiengesellschaft Berlin (Gewobag) sowie das Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf um Stellungnahme gebeten. Die Stellungnahmen zu einzelnen Teilaspekten wurden in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt.

Frage 1:

Wie viele Wohnungen umfasst die Paul-Hertz-Siedlung?

Antwort zu 1:

Im Planungsraum Paul-Hertz-Siedlung lag der Wohnungsbestand per 31.12.2022 bei 3.849 Wohnungen. Der Wohnungsbestand auf Planungsebene liegt dem Senat für das Jahr 2023 bisher nicht vor.

Frage 1a:

Wie viele Wohnungen gehören davon der Gewobag?

Antwort zu 1a:

Die Gewobag ist Eigentümerin von 3.625 Wohnungen in der Paul-Hertz-Siedlung.

Frage 1b:

Auf welche Eigentümer\*innen verteilen sich die restlichen Wohnungen im Quartier?

Antwort zu 1b:

Mit Datenstand Oktober 2022 wurde durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen eine Untersuchung des Berliner Liegenschaftskatasters durchgeführt; <https://www.berlin.de/sen/wohnen/service/berliner-wohnungsmarkt/eigentuemersstruktur-in-berlin/>

Daten zu Eigentümerstrukturen sind bis auf die Planungsraumebene verfügbar. Die Auswertung bezieht sich nicht auf Wohneinheiten oder Gebäude, sondern auf Flurstücke. Es wurden nur Daten aus ALKIS verwendet, die ausschließlich der Wohnbebauung zuzuordnen sind. Die flächenmäßig bedeutenden öffentlichen Verkehrsflächen, Parks, Gewässer usw. sind also nicht enthalten. Es kann auch keine Aussage getroffen werden, wem die meisten Wohnungen oder Gebäude gehören, sondern eher sinngemäß, wem gehört der Grund und Boden (Wohnbebauung) in Berlin. Neben städtischen Wohnungsbaugesellschaften und -genossenschaften wurden die Eigentümerarten aus dem Liegenschaftskataster "Kirche", "Bund", "Anderes Bundesland" und "Land Berlin" in die Kategorie "Gemeinwohlorientierte EigentümerInnen" einbezogen. Für den Planungsraum Paul-Hertz Siedlung ergibt sich folgende Struktur:

97% der Flurstücke in der Paul-Hertz-Siedlung stehen im gemeinwohlorientierten Eigentum, davon sind 86,5 % der Flurstücke im Eigentum landeseigener Wohnungsunternehmen.

Frage 2:

Wie viele mietpreis- und belegungsgebundene Wohnungen befinden sich in der Paul-Hertz-Siedlung?

Frage 2a:

Wie viele dieser Wohnungen gehören der Gewobag?

Frage 2b:

Auf welche Eigentümer\*innen verteilen sich die restlichen mietpreis- und belegungsgebundenen Wohnungen im Quartier?

Antwort zu 2, 2a und 2b:

In der Paul-Hertz-Siedlung befinden sich per 30.06.2024 493 mietpreis- und belegungsgebundene Wohnungen. Eigentümerin dieser Wohnungen ist die Gewobag.

Frage 3:

Wie viele Mietpreis- und Belegungsbindungen in der Paul-Hertz-Siedlung sind in den einzelnen Jahren seit 2019 ausgelaufen? (Bitte nach Jahren getrennt auflisten!)

Frage 3a:

Wie viele dieser Wohnungen befinden sich im Bestand der Gewobag?

Frage 3b:

Auf welche Eigentümer\*innen verteilen sich die restlichen Wohnungen mit ausgelaufenen Bindungen?

Antworten zu 3, 3a und 3 b:

Wie viele Mietpreis- und Belegungsbindungen im Zeitraum 2019 - 2023 ausgelaufen sind, in welchem Jahr diese ausgelaufen sind und welcher Eigentümergruppe die ausgelaufenen Wohnungen angehören, kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Planungsraum	Anzahl mietpreis- und belegungsgebundener Wohnungen mit ausgelaufener Bindung	Jahr des Bindungsauslaufes				
		2019	2020	2021	2022	2023
Paul-Hertz-Siedlung	483	0	0	469	0	14
nach Eigentümer						
Städtische Wohnungsbau- gesellschaften	483	0	0	469 (Gewobag)	0	14 (Gewobag)
Genossenschaften	0	0	0	0	0	0
Private Eigentümer/Gesellschaften	0	0	0	0	0	0
Quelle: Sozialwohnungskataster des Bezirkes Charlottenburg-Wilmersdorf (Stand: 15.07.2024)						

Frage 4:

Wie viele Mietpreis- und Belegungsbindungen in der Paul-Hertz-Siedlung laufen in den einzelnen Jahren bis 2030 aus? (Bitte nach Jahren getrennt auflisten!)

Frage 4a:

Wie viele dieser Wohnungen befinden sich im Bestand der Gewobag?

Frage 4b:

Auf welche Eigentümer\*innen verteilen sich die restlichen Wohnungen mit auslaufenden Bindungen?

Antworten zu 4, 4a und 4b:

Im Zeitraum 2024 - 2030 werden lt. Sozialwohnungskataster des Bezirkes Charlottenburg-Wilmersdorf keine Wohnungen in der Paul-Hertz-Siedlung aus der Mietpreis- und Belegungsbindung fallen.

Frage 5:

Wie haben sich die durchschnittlichen Mieten in der Paul-Hertz-Siedlung in den einzelnen Jahren seit 2021 entwickelt? (Bitte nach Jahren getrennt die Mietentwicklung im Bestand nach Mietspiegel sowie nach Angebotsmiete getrennt auflisten!)

Antwort zu 5:

Die Entwicklung der Angebotsmiete in der Paul-Hertz-Siedlung seit 2021 kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Über die Entwicklung der Bestandsmiete nach Mietspiegel in der Paul-Hertz-Siedlung liegen dem Senat keine Informationen vor.

Planungsraum	Angebotsmiete (Median; nettokalt; €/m <sup>2</sup> )		
	2021	2022	2023
Paul-Hertz-Siedlung	6,08	6,11	6,20

Quelle: VALUE Marktdatenbank, eigene Berechnungen der RegioKontext GmbH

Frage 6:

Wie haben sich die durchschnittlichen Mieten in den Gewobag Beständen in der Paul-Hertz-Siedlung in den einzelnen Jahren seit 2021 entwickelt? (Bitte nach Jahren getrennt den durchschnittlichen Mietpreis in Euro pro Quadratmeter, sowie prozentuale Steigerung und Steigerung in Euro pro Quadratmeter ausweisen!)

Antwort zu 6:

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.05.2024
Nettokaltmiete p.M.	6,10 EUR/m <sup>2</sup>	6,14 EUR/m <sup>2</sup>	6,14 EUR/m <sup>2</sup>	6,38 EUR/m <sup>2</sup>
%-Steigerung		0,7 %	0,0 %	3,9 %
Steigerung		0,04 EUR/m <sup>2</sup>	0,00 EUR/m <sup>2</sup>	0,24 EUR/m <sup>2</sup>

Frage 6a:

Wie haben sich die durchschnittlichen Angebotsmieten in den Gewobag Beständen im Opernviertel in den einzelnen Jahren seit 2021 entwickelt? (Bitte nach Jahren getrennt auflisten!)

Antwort zu 6a:

	2021	2022	2023	2024
Angebotsmiete p.M.	6,06 EUR/m <sup>2</sup>	6,30 EUR/m <sup>2</sup>	6,29 EUR/m <sup>2</sup>	7,17 EUR/m <sup>2</sup>

Frage 6b:

Wie viele Mieterhöhungen der Gewobag sind für das Jahr 2025 im Opernviertel geplant?

Antwort zu 6b:

Eine konkrete Zahl für das Quartier liegt nicht vor.

Frage 7:

Wann wurden die Gewobag Bestände in der Paul-Hertz-Siedlung zuletzt modernisiert? Welche Maßnahmen wurden dort vorgenommen?

Antwort zu 7:

Die letzten umfassenden Modernisierungen erfolgten Ende der 1990er Jahre. Dabei wurden umfassend Gebäude aufgestockt und die Gebäude energetisch saniert.

Frage 8:

Inwiefern sind Modernisierungen und Sanierungen in den kommenden Jahren bis 2027 geplant? Welche Maßnahmen sind geplant?

Antwort zu 8:

Aktuell befinden sich weitere Dachsanierungen sowie Laubengang-/Fassadensanierungen (Instandsetzung der Abdichtung zwischen DG-Aufbauten und oberste Bestandsgeschossebene) für die Umsetzung im kommenden Jahr in der Planung.

Frage 9:

Inwiefern wurden seitens der Gewobag seit 2019 Investitionen in die Bestandsentwicklung, Aufwertung des Wohnumfeldes, Grünanlagen oder Müllentsorgung getätigt? In welche Maßnahmen wurde jeweils investiert?

Frage 9a:

Inwiefern sind in den kommenden Jahren bis 2027 solche Investitionen geplant?

Antworten zu 9 und 9a:

In den vergangenen Jahren wurden bedarfsweise Klingelanlagen erneuert und vereinzelte Dach, Laubengang- und Fassadensanierungen an den Dachgeschossaufbauten ausgeführt. Seit 2021 fokussiert sich das gemeinsame Projekt der Gewobag und der Stiftung Naturschutz Berlin „Städtisch Grün“ in einer Pilotphase auf die Außenanlagen der Paul-Hertz-Siedlung. Bei der Entwicklung von ökologischen und biodiversitätsfördernden Maßnahmen wird die Gewobag von der Stiftung Naturschutz Berlin beraten. Mithilfe der Fachexpertise der landeseigenen Naturschutzstiftung werden optimierte Pflegekonzepte erarbeitet, um die biologische Vielfalt in den Quartieren zu fördern.

Frage 10:

Wo befinden sich die nächstgelegenen Kundenzentren oder anderweitigen Anlaufstellen für Gewobag Mieter\*innen in der Paul-Hertz-Siedlung?

Frage 10a:

Welche Öffnungszeiten haben diese Anlaufstellen?

Antworten zu 10 und 10a:

Den Mieterinnen und Mietern stehen AnsprechpartnerInnen der Gewobag nach vorheriger Terminabstimmung im Quartierbüro der Gewobag in der Paul-Hertz-Siedlung (Reichweindamm 6) zur Verfügung.

Frage 10b:

Inwiefern gibt es unternehmensintern eine konkrete Ansprechperson seitens der Gewobag für Anliegen von Mieter\*innen im Opernviertel?

Antwort zu 10b:

Alle Mieterinnen und Mieter im Opernviertel wie auch in der Paul-Hertz-Siedlung können sich mit ihren das Mietverhältnis betreffenden Anliegen an das Service-Center der Gewobag wenden. Für die Bewirtschaftung des Quartiers sind jeweils zugeordnete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zuständig.

Frage 11:

Inwiefern werden die Mieter\*innen in der Paul-Hertz-Siedlung durch einen Mieter\*innenbeirat vertreten?

Antwort zu 11:

Im Quartier Paul-Hertz-Siedlung/Charlottenburg Nord haben die Mieterinnen und Mieter im Jahr 2020 einen Mieterbeirat gewählt. Die nächste Mieterbeiratswahl findet turnusmäßig zum Ende der Amtsperiode im Jahr 2025 statt.

Frage 12:

Inwiefern wurden seitens des Bezirks seit 2019 Maßnahmen zu Wohnfeldverbesserungen, Ertüchtigung von Grünanlagen, Spiel- und Sportstätten gefördert? Um welche Maßnahmen handelte es sich jeweils?

Frage 12a:

Inwiefern sind in den kommenden Jahren bis 2027 solche Fördermaßnahmen geplant?

Antworten zu 12 und 12a:

Der Spielplatz am Klausiring (U-Bahnhof Jakob-Kaiser-Platz) wurde im Zeitraum 2021 – 2024 unter Beteiligung des dortigen Trägers Jackie e.V. komplett erneuert. Neben einem Bolzplatz wurden auch die Spielanlagen saniert. Des Weiteren wurden zwei Container für den Träger als Anlaufstelle für Jugendliche direkt neben dem Spielplatz aufgestellt.

Frage 13:

Inwiefern ist die Paul-Hertz-Siedlung Gegenstand städtebaulicher Förderkulissen bzw. sind städtebauliche Fördermaßnahmen dort geplant?

Antwort zu 13:

Die Paul-Hertz-Siedlung ist Teil des Fördergebiets Charlottenburger Norden im Förderprogramm Nachhaltige Erneuerung, das 2017 festgelegt wurde. In den Programmjahren 2024 bis 2027ff. sind für die Paul-Hertz-Siedlung folgende Maßnahmen geplant:

- Umgestaltung Schulhof H.-J.-v.-Moltke Grundschule Heckerdamm 221, Planung und Bau
- Erweiterung Funktionsgebäude Sportplatz Heckerdamm 204 um einen Mehrzweckraum und weitere Funktionsräume, Planung und Bau
- Ertüchtigung Sportplatz Heckerdamm 204
- Gestaltung Grünzug Paul-Hertz-Siedlung Heckerdamm-Reichweindamm
- Gestaltung Platz neben dem Gemeindezentrum Plötzensee incl. Spielplatz
- Umsetzung Wege- und Freiflächenkonzept
- Kreuzungsumbau Heckerdamm / Reichweindamm
- Kreuzungsumbau Bernhard-Lichtenberg-Strasse / Reichweindamm
- Gestaltungskonzept Zentrum Paul-Hertz-Siedlung
- Für das gesamte Fördergebiet: Öffentlichkeitsarbeit / Beteiligung / Stadtteilzeitung

Frage 14:

Wie viele Gewerbeeinheiten gibt es in der Paul-Hertz-Siedlung?

Antwort zu 14:

Laut Gewerbedatenbank sind in der Paul-Hertz Siedlung aktuell 354 angemeldete Gewerbebetriebe zu verzeichnen. Informationen zur konkreten Anzahl von Gewerbeeinheiten liegen nicht vor.

Frage 14a:  
Wie viele gehören davon der Gewobag?

Antwort zu 14 a:  
Die Gewobag ist Eigentümerin von 23 Gewerbeeinheiten in der Paul-Hertz-Siedlung.

Frage 14b:  
An welche Nutzungsformen werden die Gewerbeeinheiten der Gewobag vermietet?

Antwort zu 14b:

Nutzungsform	Anzahl Gewerbe
Büros / Praxen	10
Einzelhandel/ Supermärkte/ andere Ladenflächen	9
Gastronomie/ Hotels/ Kongress	2
Sonstiges	2

Frage 14c:  
Wie hoch sind die durchschnittlichen Gewerbemieten im Opernviertel (bei der Gewobag und allgemein) und wie haben sich diese in den vergangenen Jahren seit 2021 entwickelt?

Antwort zu 14c:

	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.05.2024
Nettokaltmiete p.M.	9,05 EUR/m <sup>2</sup>	9,56 EUR/m <sup>2</sup>	9,64 EUR/m <sup>2</sup>	9,79 EUR/m <sup>2</sup>

Frage 15:  
Welchen Bedarf an Kitaplätzen gibt es in der Paul-Hertz-Siedlung? Wie viele Kitaplätze sind vorhanden?

Antwort zu 15:  
Die bezirkliche Kitaentwicklungsplanung ermittelt die Bedarfs- und Angebotssituation in der Kindertagesbetreuung auf Ebene der Bezirksregionen. Die Paul-Hertz-Siedlung gehört zur Bezirksregion 041001 – Charlottenburg-Nord. In dieser Bezirksregion waren laut aktueller Kitaentwicklungsplanung am 30.06.2023 675 Plätze in der Kindertagesbetreuung vorhanden, bis zum Sommer 2028 besteht ein Bedarf in Höhe von 958 Plätzen. Der Ausbaubedarf unter Berücksichtigung geplanter Ausbauprojekte beträgt 238 Plätze.

Frage 16:

Welchen Bedarf an Schulplätzen gibt es in der Paul-Hertz-Siedlung? Wie viele Schulplätzen sind vorhanden?

Antwort zu 16:

Die Paul-Hertz-Siedlung befindet sich im Einschulungsbereich der Helmuth-James-von-Moltke-Grundschule (04G11). Für das Schuljahr 2024/2025 stehen 104 Schulplätze für die Versorgung von 119 Schulanfängern im Einschulungsbereich gegenüber. Die Schule im gebundenen Ganztagsbetrieb (GGB) versorgt im Schuljahr 2023/2024 derzeit 496 Schüler und Schülerinnen mit einem Schulplatz. Die derzeitige räumliche Kapazität beträgt eigentlich nur 432 Schulplätze. Durch einen Erweiterungsbau, der ab dem Schuljahr 2025/26 zur Verfügung steht, wird die momentane räumliche Enge behoben und es steht eine Kapazität von 576 Schulplätzen zur Verfügung. Unter Einbeziehung volatiler Bezugsgrößen zum Wechselwunsch der Eltern oder Rückstellung des Schuleintritts kann mit der bereitgestellten Anzahl an Schulplätzen der Bedarf der Wohnbevölkerung im Einschulungsbereich als ausgeglichen angesehen werden. In der zuständigen Schulplanungsregion Charlottenburg Nord besteht aber langfristig weiterhin Defizit von ca. 144 Schulplätzen. Detaillierte Angaben zur Mikroebene der Paul-Hertz-Siedlung werden vom Schulamt nicht erhoben.

Frage 17:

Welchen Bedarf an Hausärzt\*innen gibt es in der Paul-Hertz-Siedlung? Wie viele Hausärzt\*innen sind vorhanden?

Antwort zu 17:

Die Kassenärztliche Vereinigung zeigt für den Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf insgesamt 100 Treffer für die Suchanfrage Hausärztinnen und Hausärzte an, davon ist keine Praxis in unmittelbarer Nähe (fußläufig) von der Paul Hertz-Siedlung. Einige der aufgeführten Praxen sind in der Nähe des U-Bhf. Richard-Wagner-Platz zu finden.

Frage 18:

Welchen Bedarf an Fachärzt\*innen gibt es in der Paul-Hertz-Siedlung? Wie viele Fachärzt\*innen sind vorhanden?

Antwort zu 18:

Es gibt keine Kinderärztliche Praxis in unmittelbarer Nähe, jedoch werden für den Bezirk auf Suchanfrage insgesamt 100 Treffer angezeigt. Insgesamt gibt es für den Bezirk keine Unterbesetzung an Fachärztinnen und Fachärzten, jedoch sind keine Praxen direkt in der Paul Hertz-Siedlung zu finden.

Frage 19:

Welche Stationen des Öffentlichen Personennahverkehrs befinden sich in der Paul-Hertz-Siedlung und mit jeweils welcher Taktung? Wie wird das Angebot bewertet?

Antwort zu 19:

Insbesondere der westliche Teil der Paul-Hertz-Siedlung ist sehr gut an das ÖPNV-Netz angeschlossen. Hier liegt der U-Bhf. Jakob-Kaiser-Platz, der durch die U-Bahnlinie 7 (tagsüber

i.d.R. im 5-Min-Takt) und die Buslinien 109, M 21 und X 21, die alle tagsüber i.d.R. im 10-Min-Takt verkehren, bedient wird. Die ebenfalls hier verkehrende Buslinie 123 erschließt auch den östlichen Bereich der Paul-Hertz-Siedlung. Die Buslinie 123 verkehrt i.d.R. im 20-Min.-Takt. Dieses Angebot wird – auch vor dem Hintergrund des unzuverlässigen Betriebs der Buslinie 123 - seitens des Bezirksamtes Charlottenburg-Wilmersdorf als unbefriedigend bewertet.

Frage 20:

Wie stellt sich die Versorgungssituation mit kulturellen Angeboten und Infrastrukturen in der Paul-Hertz-Siedlung dar?  
Wie wird das Angebot bewertet?

Antwort zu 20:

In der Bezirksregion Charlottenburg Nord gibt es die Stadtteilbibliothek Halemweg, die eine Versorgungsreichweite für beide Planungsräume der Bezirksregion Charlottenburg Nord hat. Allerdings ist die Stadtteilbibliothek seit Februar aufgrund von Personalmangel vorübergehend für den Publikumsverkehr geschlossen. Ausgenommen sind hierbei die Leseförderangebote in Kooperation mit den Kitas und Schulen.

Die stadtteil- und gemeinwesenorientierten Einrichtungen in der Bezirksregion sind Orte der Begegnung für die Menschen und stellen niedrigschwellige kulturelle Angebote zur Verfügung. Daneben werden auch durch engagierte Bürgerinnen und Bürger nachbarschaftliche und kulturelle Angebote geschaffen. Siehe hier z.B. die neuste Ausgabe der Stadtteilzeitung Charlie: [https://charlie-berlin.org/fileadmin/user\\_upload/2024/2024-02-Charlie-Sommer-Ausgabe-24-Sport-Spiel.pdf](https://charlie-berlin.org/fileadmin/user_upload/2024/2024-02-Charlie-Sommer-Ausgabe-24-Sport-Spiel.pdf).

Eine wichtige Infrastruktur und Ressource für die Menschen in der Paul-Hertz-Siedlung und in der Bezirksregion Charlottenburg-Nord sind darüber hinaus die Stadtteilkoordination und die erst kürzlich wieder eingerichtete Mobile Stadtteilarbeit. Sie unterstützen die Menschen in Ihren Anliegen und in der Umsetzung von Bedarfen.

Gemeinwesenorientierte Einrichtungen der Bezirksregion sind:

- Stadtteilzentrum Charlottenburg Nord (PLR 04100101)
- Familienzentrum (PLR 040100101)
- Kiezstube Reichweindamm (PLR 04100102)

Frage 21:

Welche Angebote der Jugendhilfe und -arbeit befinden sich im Quartier?

Antwort zu 21:

Im Planungsraum 2 der BZR Charlottenburg-Nord Paul Hertz Siedlung hat die Jugendförderung:

- den Jugendclub Heckerdamm,
- das Café Nightflight
- den Jugendclub Halemweg
- Mädchenfreizeitgelände Jackie

Frage 22:

Wie viele Parkplätze und wie viele Fahrradbügel befinden sich in der Paul-Hertz-Siedlung?

Antwort zu 22:

In der Paul-Hertz-Siedlung (Bereich nördlich der A100 und östlich der A111) befinden sich etwa 1.210 Parkplätze im öffentlichen Straßenraum. Eine exakte Angabe ist aufgrund der unterschiedlichen Länge der parkenden Fahrzeuge auf Parkstreifen nicht möglich. Zusätzlich gibt es zahlreiche Parkplätze im Eigentum der Gebäudebesitzer. Dem Bezirksamt liegen zu diesen keine Informationen vor.

Bei der letzten Erhebung (2018) wurden rund 1.450 öffentliche Fahrradabstellmöglichkeiten erfasst. Diese Daten gelten für das Kartierungsgebiet Charlottenburg Nord; für die Paul-Hertz-Siedlung singular betrachtet, liegen dem Bezirk keine Daten vor. Laut einem Gutachten, lag die Auslastung der besagten Stellplätze bei rund 50%. Aus einem aktuellen Bericht zum Mobilitätskonzept Charlottenburg Nord geht ein Defizit von Fahrradabstellanlagen an Zielorten (ÖPNV Stationen, Schulen und Einkaufsmöglichkeiten) hervor.

Frage 23:

Wie stellt sich die Dichte an KFZ im Quartier dar?

Antwort zu 23:

Laut Amt für Statistik Berlin-Brandenburg waren am 31.12.2023 im Planungsraum 04100102 (Paul-Hertz-Siedlung) insgesamt 2.180 Kfz zugelassen, darunter 1.932 Pkw. Bezogen auf die Bevölkerungszahl von 7.812 ergab dies eine Motorisierungsquote von 279 Kfz pro 1.000 Einwohnende, respektive 247 Pkw pro 1.000 Einwohnende.

Berlin, den 26.07.2024

In Vertretung

Machulik

.....

Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen